

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Telegraphenlehrlinge.

Eine Anzahl junger Leute, ausschliesslich männlichen Geschlechts, soll, gemäss Verordnung des Bundesrates vom 6. Juli 1909, zum Telegraphendienst herangebildet und zu diesem Zwecke als Lehrlinge auf Telegraphenbureaux I. und II. Klasse untergebracht werden.

Die Bewerber müssen sich über eine gute Schulbildung und über Kenntnis wenigstens zweier Landessprachen ausweisen. Sie dürfen nicht unter 16 und nicht über 22 Jahre alt sein und keine körperlichen Eigenschaften haben, die dem Telegraphendienste hinderlich sein könnten.

Anmeldungen, mit kurzer Lebensbeschreibung des Bewerbers, sind schriftlich und frankiert bis zum **20. August 1910** an eine der Kreis-telegraphendirektionen in Lausanne, Bern, Olten, Zürich, St. Gallen oder Chur zu richten; denselben sind beizufügen:

1. Schulzeugnisse;
2. Leumundszeugnisse;
3. Geburts- oder Heimatschein.

Die Bewerber haben sich ferner in einer von der Kreistelegraphendirektion zu bestimmenden Frist und in eigenen Kosten durch einen patentierten Arzt, der ihnen von dieser Amtsstelle bezeichnet wird, untersuchen zu lassen.

Die Bewerber haben sich später bei einer Amtsstelle, welche ihnen von der Kreistelegraphendirektion bezeichnet wird, **persönlich** vorzustellen.

Die Aufnahmeprüfung findet am Sitze der Kreistelegraphendirektion statt. Eine Ausnahme wird für den Kreis Chur in dem Sinne gemacht, dass die im Kanton Tessin wohnenden Bewerber in Bellinzona geprüft werden. Tag, Stunde und Ort der Prüfung werden jedem Bewerber zu gegebener Zeit durch die bezügliche Kreistelegraphendirektion mitgeteilt werden.

Bern, den 1. August 1910.

(3)..

Die Obertelegraphendirektion.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Glaserarbeiten (Fenster und Glastüren) zum Postgebäude in Lugano werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung in Bern (Bundeshaus Westbau, Zimmer 146) und am 1., 2., 4., 5., 8., 9., 11. und 12. August, jeweils vormittags, im Baubureau des Postgebäudes in Lugano aufgelegt.

Übernahmofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Post Lugano“ bis und mit **14. August** nächsthin franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 29. Juli 1910.

(2.)

Die Schreinerarbeiten samt Verglasung und Beschlägen für 2 Kasernemente in Andermatt werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne, Bedingungen und Vorausmasse können von *schweizerischen* Unternehmern und Lieferanten vom *8. bis 20. August in Bern*, Bundeshaus Ostbau, III. Stock, Zimmer Nr. 174, eingesehen und die Angebotformulare bezogen werden.

Die Offerten sind in verschlossenem Couvert und frankiert bis und mit dem **22. August 1910** mit der Aufschrift „Angebot für Schreinerarbeiten“ der unterfertigten Amtsstelle *in Bern* einzusenden.

Bern, den 1. August 1910.

(2.)

Schweiz. Militärdepartement.

Abteilung Genie.

Bureau für Befestigungsbauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

Vakante Stelle: Bureaugehülfe IV. Klasse der Verwaltung der Pensions-, Hilfs- und Krankenkassen.

Erfordernisse: Gute Sekundarschulbildung; genügende Kenntnis der deutschen und französischen Sprache; Gewandtheit im Rechnen.

Besoldung: Fr. 1200 bis 2100.

Anmeldungstermin: 15. August 1910. (2.)

Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.

Bemerkung: Dienstantritt am 1. September 1910.

Kreisdirektion I, Lausanne.

Vakante Stelle: Bureaugehülfe IV. Klasse beim Obermaschinen-ingenieur.

Erfordernisse: Kenntnis der französischen und der deutschen Sprache.

Besoldung: Fr. 1200 bis 2100.

Anmeldungstermin: 5. August 1910. (1.)

Anmeldung an: Kreisdirektion I der schweiz. Bundesbahnen in Lausanne.

Bemerkung: Die Stelle ist provisorisch besetzt.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

- | | |
|---|--|
| 1. Zwei Postcommis in Lausanne. | } Anmeldung bis zum 13. Aug. 1910 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 2. Briefträger in Val d'Iliez (Wallis). | |
| 3. Postbureauchef in Chaux-de-Fonds. | } Anmeldung bis zum 13. Aug. 1910 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg. |
| 4. Fünf Postcommis in Chaux-de-Fonds. | |
| 5. Briefträger in Seewen (Solethurn). | } Anmeldung bis zum 13. August 1910 bei der Kreispostdirektion in Basel. |
| 6. Zwei Postcommis in Luzern. | } Anmeldung bis zum 13. Aug. 1910 bei der Kreispostdirektion in Luzern. |
| 7. Briefträger in Luzern. | |

- | | | |
|--|---|---|
| 8. Postunterbureauchef in Zürich. | } | Anmeldung bis zum 13. Aug. |
| 9. Oberbriefträger in Zürich. | | 1910 bei der Kreispostdirektion in Zürich. |
| 10. Posthalter in Abtwil (St. Gallen). | } | Anmeldung bis zum 13. Aug. |
| 11. Postbureaudiener in St. Gallen. | | 1910 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen. |
| 12. Paketträger in St. Gallen. | | |
| 13. Posthalter und Briefträger in Valendas (Graubünden). | } | Anmeldung bis zum 13. Aug. |
| 14. Posthalter und Briefträger in Campascio (Graubünden). | | 1910 bei der Kreispostdirektion in Chur. |

-
1. Briefträger in Siders (Wallis). Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 2. Zwei Mandatträger in Bern.
 3. Drei Briefträger in Bern.
- | | | |
|--|---|---|
| | } | Anmeldung bis zum 6. Aug. |
| | | 1910 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
4. Postcommis in Tramelan-Dessus. Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 5. Paketträger in Solothurn. Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 6. Postbureaudiener in Zürich. Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 7. Posthalter in Mühlrüti (St. Gallen). Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 8. Postverwalter in Thusis. Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Kreispostdirektion in Thusis.

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist in Mühlrüti (St. Gallen). Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.
 2. Telegraphist und Telephonist in Abtwil (St. Gallen). Anmeldung bis zum 13. August 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.
 3. Telegraphist und Telephonist in Thusis. Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.
 4. Telegraphist in Valendas (Graubünden). Anmeldung bis zum 13. August 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.
-
1. Gehülfe I. Klasse bei der technischen Abteilung der Obertelegraphendirektion (Sektion für Stationseinrichtungen). Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.
 2. Telegraphist in Casaccia (Graubünden). Anmeldung bis zum 6. August 1910 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.
-

Ediktalladung.

Britschgi, Wilhelm, Maler, von Lungern, zurzeit unbekanntes Aufenthaltsort, wird hiermit in Gemässheit des Art. 6 des kantonalen Gesetzes über Ehescheidung aufgefordert, Donnerstag, den 29. September nächsthin, vormittags 7^{1/2} Uhr, auf dem Rathaus in Sarnen vor dem tit. Kantonsgericht zu erscheinen.

Traktandum: Verhandlung über die von Frau Josefina Britschgi-Kälin, von Einsiedeln, gegen Obgenannten eingereichte Ehescheidungsklage.

Sarnen, den 28. Juli 1910.

(2.).

Der Kantonsgerichtspräsident:

Seiler.

Im unterzeichneten Verlag ist folgende Sammlung erschienen:

Schweizerische Gesetzgebung über die elektrischen Anlagen.

Herausgegeben vom eidg. Post- und Eisenbahndepartement.
189 Seiten 8°. Solid in Leinen gebunden **Preis Fr. 2. —.**

Diese Sammlung ist unentbehrlich für einen jeden, der privat oder amtlich mit dem weiten Gebiet der Elektrizität in Berührung kommt, so besonders für die Verwaltungsbehörden in Staat und Gemeinde, sowie für Elektrizitätswerke, Ingenieure, Architekten, Installateure u. s. w.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung, sowie durch den Verlag

Stämpfli & Cie. in Bern.



Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

| | |
|---------------------|------------------|
| In | Bundesblatt |
| Dans | Feuille fédérale |
| In | Foglio federale |
| Jahr | 1910 |
| Année | |
| Anno | |
| Band | 4 |
| Volume | |
| Volume | |
| Heft | 31 |
| Cahier | |
| Numero | |
| Geschäftsnummer | --- |
| Numéro d'affaire | |
| Numero dell'oggetto | |
| Datum | 03.08.1910 |
| Date | |
| Data | |
| Seite | 432-436 |
| Page | |
| Pagina | |
| Ref. No | 10 023 863 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.